

Verlegeanleitung für PLASTEX-Multifunktionspaneel PMP 3/2 PC

auf Holz- und Metallunterkonstruktionen (sprossenlose Montage)

Vorbereitung

Vor Montagebeginn überprüfen Sie die Maßhaltigkeit ihrer Unterkonstruktion und die von uns gelieferten Materialien.

Benötigtes Werkzeug

Bandmaß, Bleistift, Cutter- Messer, Gummihammer, Akku- Schrauber, Bohrer Ø 4; 5; 8 und 12 mm, Nuss 3/8" und Bit Pz2 oder Torx T25, Nietzange

1.

Beginnen Sie mit der Montage immer entgegen der Hauptwetterrichtung, damit die Kupplungen mit der geschlossenen Seite der Hauptwetterseite zugewandt sind. Dadurch ergibt sich zwangsläufig, dass Sie bei der ersten Platte immer die Kupplung entfernen! Sie haben somit ein Paneel nur mit Feder! Die offenen Kammern sind mit geschlossenem Aluminiumklebeband beidseitig abzukleben. Bei Verlegung der Paneele mit Wandanschluss an ein höheres Gebäude ist bei der Montage ein Abstand von ca. 5 cm zwischen Wand und Paneel einzuhalten, damit die Abdeckkappen am Ende der Montage aufgeschoben werden können.

2.

Um eine einheitliche Optik und gleichmäßige Kupplungsaufteilung zu erhalten, legen Sie vor Montagebeginn die Breite der beiden Randpaneele fest. Sie ermitteln die Breite indem Sie die halbe Gesamtbreite durch 250 mm teilen. Die Nachkommazahl multiplizieren Sie mit der Profilbreite + 5 mm Toleranz für das seitliche Abschlussprofil (ARA). Sie erhalten damit die effektive Zuschnittbreite der Randpaneele.

3.

Bekleben Sie ihre Unterkonstruktion mit Polyethylen Zellband.



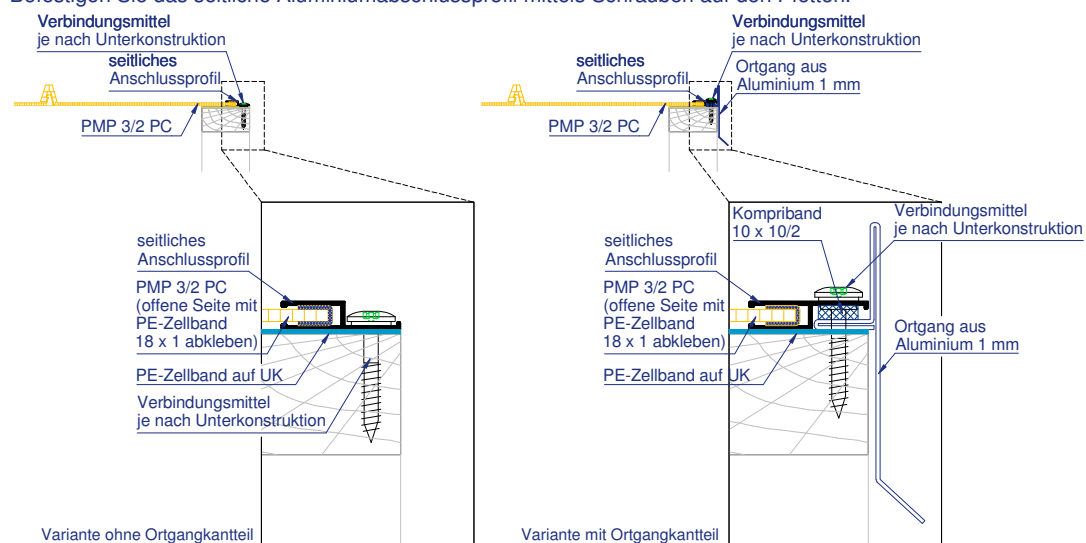
Montagebeispiel



Unterkonstruktion beklebt mit PE-Zellband

4.

Befestigen Sie das seitliche Aluminiumabschlussprofil mittels Schrauben auf den Pfetten.



5.

Bekleben Sie die offene Seite des Randpaneels mit PE-Zellband 18 x 1 mm oder gleichwertig. Schieben Sie das Paneel mit der beklebten Seite in das Aluminiumabschlussprofil ein.



Vorbereitung, Bekleben der offenen Seite des Randpaneels mit PE-Zellband

6.

Setzen Sie die Soganker auf das Paneel und verschrauben Sie diese mit der Unterkonstruktion.

7.

Clipsen Sie die nachfolgenden Paneele ein, sodass keine Wellen oder Erhöhungen mehr wahrzunehmen sind. Setzen Sie wieder Soganker zur Montage der Paneele.

8.

Verfahren Sie mit den nachfolgenden Paneelen identisch wie in Punkt 6 und 7 beschrieben, bis Sie wiederum ein Randpaneel setzen.

9.

Kontrollieren Sie die Zuschnittbreite des letzten Paneels, da die unter Punkt 3 ermittelte Paneelbreite durch Unebenheiten der Unterkonstruktion vom rechnerischen Wert abweichen kann. Bekleben Sie wieder den Rand mit PE-Zellband und verclipsen Sie die Paneele miteinander. Drücken Sie das Abschlussprofil auf den Paneelrand und verschrauben Sie es auf den Pfetten.

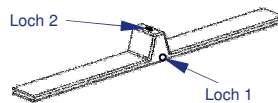


Montage Soganker, Paneel, Unterkonstruktion mit PE-Zellband

10.

Vor dem Aufstecken der Abdeckkappen an der Traufe, ist jeweils eine Entwässerungsöffnung mittig in die Stirnseite (Loch 1) – mit einem Durchmesser von ca. 6 mm – zu bohren. Mittig in die Abdeckkappe (Federüberdeckung – Loch 2) ist ebenfalls ein Loch mit einem Durchmesser von ca. 6-8 mm vorzubohren.

Dann wird die Abdeckkappe aufgeschoben, ein Loch in der Federüberdeckung im Paneel gebohrt (ca. 6-8 mm) und die Abdeckkappe mit dem Paneel mittels Becherblindniet verbunden.



Traufe, Abdeckkappen mit Becherblindnieten befestigt

11.

Die Abdeckkappen werden am First mit etwas Silikon auf den Paneelen befestigt. Nur Spezial-Silikon (neutral vernetzt) verwenden!

12.

Der First sowie An- und Abschlüsse an Wände etc. sind mit Kanteilen zu verschließen. Gern bieten wir Ihnen auf Anfrage die entsprechenden Kanteile an.



Ausführung mittels Kanteil am First oder bei Anschluss an ein höheres Gebäude

13.

Bei flachen bzw. gebogenen Anwendungen ist jedes Paneel gegen Abrutschen an der Traufe durch eine Edelstahlschraube mit EPDM-Dichtung (Durchmesser 25 mm) zu sichern. Die Montage erfolgt in der Mitte des Paneels. Das Bohrloch sollte stets ca. 3-4 mm größer als der Schraubenschaftdurchmesser sein. Eine zwängungsfreie Ausdehnung des Paneels ist zu gewährleisten.

Die vorstehenden Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift erfolgen nach bestem Wissen, gelten jedoch nur als unverbindliche Hinweise.

Niederlassungen
Beratung - Verkauf - Logistik

Vollmer Aluminium
D-72805 Lichtenstein
Staufenburgstr. 24
Tel.: 07129-695-600
Fax: 07129-695-695

Vollmer Aluminium
D-04932 Großthiemig
Baumschulenweg 2
Tel.: 035343-760-0
Fax: 035343-760-6

Vollmer Aluminium
D-16225 Eberswalde
Carl-von-Linde-Str. 1
Tel.: 03334-2862-90
Fax: 03334-2862-91

Vollmer Aluminium
D-04509 Krostitz
Hilchenbacher Str. 2a
Tel.: 034295-7077-0
Fax: 034295-7077-17

Vollmer Aluminium
D-44894 Bochum
Werner Hellweg 415
Tel.: 0234-61065-0
Fax: 0234-61065-15

Vollmer Aluminium
Deutschland
http://www.vah.de
email: info@vah.de
Tel.: 018033-018033

Systemtechnik
Beratung - Planung - Vertrieb

Vollmer Aluminium Systemtechnik
D-01099 Dresden
Königsbrücker Str. 69
Tel.: 0351-89859-60
Fax: 0351-89859-89

Stand 09/2010
Änderungen und Irrtümer
Vorbehalten

Mitglied des:
IFBS Industrieverband
für Baustysteme
im Metallleichtbau

GDA GESAMTVERBAND DER
ALUMINIUMFACHLEISTE e.V.

DEKRA Qualitätsmanagement
Wir sind zertifiziert
Ausfertigung Nr. 1141
Überwachung nach ISO 9001:2008